

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>004/0006/2009</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>19.02.2009</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 4 Dr. K/le</b>
<b>Ganztagsangebote an Schulen</b>		
<b>Referat für Jugend, Senioren und Soziales</b> <b>Verfasser: Herr Richard Donhauser</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>17.03.2009</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>

## Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht diene zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht

Die Zahl der Eltern und auch der Kinder, die sich an den Schulen ganztägige Angebote wünschen, nimmt weiter zu.

Auch die Politik will die Ganztagsangebote verbessern.

In der Koalitionsvereinbarung in Bayern zwischen CSU/FDP wurde festgelegt, dass der Ausbau von Ganztagsangeboten weiter vorangetrieben werden soll.

Danach sollen bis zum Ende der Legislaturperiode des Landtags gebundene Ganztagszüge für 540 Grundschulen, 600 Hauptschulen und alle Förderzentren grundsätzlich für alle Jahrgangsstufen, ebenso für alle Realschulen und alle Gymnasien in den Jahrgangsstufen 5 und 6 umgesetzt werden.

Für höhere Jahrgangsstufen an Gymnasien, Realschulen, Wirtschaftsschulen und dort, wo es gewünscht wird, ist die offene Ganztagschule vorgesehen.

Auf Wunsch können in Gymnasien und Realschulen auch die Jahrgangsstufen 7 und 8 als gebundene Züge fortgeführt werden. Beim Bildungsgipfel der Staatsregierung am 11.02.2009 wurde der weitere Ausbau der Ganztagschulen beschlossen.

Dabei übernimmt der Freistaat auch die Trägerschaft sog. offener Ganztagschulen und damit auch die Personalkosten.

Die Kommunen verpflichten sich, zu einem pauschalen Zuschuss von 5.000,00 € je Ganztagsklasse. Damit sollen die Angebote kostenfrei für die Eltern sein.

Das konkrete Angebot in Amberg und die Planungen wird Herr Meier, Amt 6.2 zur Kenntnis bringen.

.....  
Dr. Knerer, Rechtsdirektor

Anlage: Flyer Betreuungsangebote an Amberger Schulen

Verteiler: JHA-Mitglieder,  
JHA-Mitglieder, Ref. 4, Amt 4.1,  
zum Akt Beschlussvorlagen, Reg. Akt